

Kain und Abel

1. Buch Mose C. III.1 - 17

Biblia Die gantze Heilige Schrift Deudsch Wittenberg 1545

D. Martin Luther

Scholion des Hochgeler. Herrn D. Mart. Luther
C. III.1 - 13

III.1 KAIN.
III.2 HABEL
III.8 KAIN schlegt Habel tod.

f Ey Gott sey gelobt / Da hab ich den HERRN
den Man / den Samen / der dem Satan oder
Schlangen den Kopff zutretten sol / Der wirds
thun.

III.7 (Thür) Ebreisch lautet Thür / so viel als das
offenstehet / oder aufgethan wird / Mar. vij.
Hephethah / thu dich auff etc / vnd ist die
meinung / Die Sünde ligt vnd rüget / wie ein
Ochslin ligt vnd rüget. Aber sie ligt in der
Thür/ das ist / Sie wird offen stehen / oder
offenbar werden / ob der Sünder wol eine zeit
lang sicher da hin gehet als schlaffe die sünde
oder sey tode:

a (Redet mit Habel) Das ist / Scham halben
must er sich eusserlich stellen vnd reden mit
seinem Bruder / weil er gestrafft ward / Ob
er wol im hertzen jn zu tödten gedacht. Also
ist Kain aller Heuchler vnd falscher Heiligen
vater.

III.

VND ADAM ERKANDTE SEIN WEIB HEUA / VND
sie ward schwanger / vnd gebar den Kain / vnd
sprach. Jch habe ^f den Man des HERRN. ²Vnd
sie fur fort / vnd gebar Habel seinen bruder / Vnd
Habel ward ein Schefer / Kain aber ward ein
Ackerman.

ES begab sich aber nach etlichen tagen / das Kain
dem HERRN Opffer bracht von den Früchten
des Feldes / ⁴Vnd Habel bracht auch von den Erst-
lingen seiner Herde vnd von jrem fetten. Vnd der
HERR sahe gnediglich an Habel vnd sein Opffer /
⁵Aber Kain vnd sein Opffer sähe er nicht gnedig-



lich an / Da ergrimmet Kain seer vnd sein geberde
verstelltet sich. ⁶Da sprach der HERR zu Kain /
Warumb ergrimmetstu? vnd warumb verstelltet sich
dein Geberde? ⁷Jsts nicht also? Wenn du from
bist / so bistu angenehme / Bistu aber nicht from /
So ruget die Sünde fur der thür / Aber las du jr
nicht jren willen / sondern herrsche vber sie. ⁸Da
^a redet Kain mit seinem bruder Habel.

VND es begab sich / da sie auff dem Felde waren /
erhub sich Kain wider seinen bruder Habel /
vnd schlug jn tod. ⁹Da sprach der HERR zu
Kain / Wo ist dein bruder Habel? Er aber sprach /
Jch weis nicht / Sol ich meines bruders Hüter sein?
¹⁰Er aber sprach / Was hastu gethan? Die stim dei-
nes Bruders blut schreiet zu mir von der Erden /
¹¹Vnd nu verflucht seistu auff der Erden / die jr
maul hat auffgethan / vnd deines Bruders blut von
deinen henden empfangen. ¹²Wenn du den Acker
bawen wirst / sol er dir fort sein vermügen nicht
geben / Vnstet vnd flüchtig soltu sein auff Erden.
¹³Kain aber sprach zu dem HERRN / Meine
Sünde ist grösser / denn das sie mir vergeben wer-
den müge.

Kain und Abel

1. Buch Mose C. IIII.1 - 17

Scholion C. IIII.14 - 17

III.17 KAINS Geschlecht.

¹⁴Sihe / Du treibest mich heute aus dem Lande / vnd mus mich fur deinem Angesicht verbergen / vnd mus vnstet vnd flüchtig sein auff Erden / So wird mirs gehen / das mich todschlage wer mich findet. ¹⁵Aber der HERR sprach zu jm / Nein / Sondern wer Kain todschlegt / das sol siebenfelig gerochen werden. Vnd der HERR macht ein Zeichen an Kain / das jn niemand erschlüge / wer jn fünde. ¹⁶Also gieng Kain von dem Angesicht des HERRN / vnd wonet im Lande Nod / jenseid Eden gegen dem morgen.

VND Kain erkandte sein Weib / die ward schwanger vnd gebar den Hanoch. Vnd er bawete eine Stad / die nennet er nach seins Sons namen / Hanoch.